

Top:

Personalvorlage

FB 1/012/2026

Datum	Gremium	Zuständigkeit
26.02.2026	Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung	Vorberatung
05.03.2026	Samtgemeindeausschuss	Vorberatung
12.03.2026	Samtgemeinderat	Entscheidung

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2026

Gemäß § 107 Abs. 3 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) stellen die Kommunen einen Stellenplan auf. Darin sind die vorhandenen Stellen nach Art und Wertigkeit auszuweisen.

Die einzelnen Personalbereiche werden nachstehend wie folgt dargestellt:

Teil A: Beamte

Die Gesamtzahl der Stellen hat sich gegenüber dem Vorjahr um **eine Stelle verringert**. Ursache hierfür ist der Wechsel einer Beamtin zu einem anderen Dienstherrn im vergangenen Jahr, wodurch eine Planstelle entfallen ist.

Derzeit verfügt die Samtgemeinde Fürstenau über **zwei freie Planstellen**. Im Bereich der Laufbahngruppe 1 (Besoldungsgruppen A 8 und A 9) handelt es sich dabei um eine sogenannte **Korridorstelle**. Dies bedeutet, dass die Stelle der Besoldungsgruppe A 9 als mögliche Nachfolgebesoldung auf die Stelle der Besoldungsgruppe A 8 gelegt ist. Beide Besoldungsgruppen werden daher als **eine gemeinsame Planstelle** geführt.

II: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Die Zahl der Stellen hat sich gegenüber dem Vorjahr um insgesamt **8,00 Stellenanteile** erhöht. Die Veränderungen setzen sich wie folgt zusammen:

- a) Unter der lfd. Nr. 2 „**Arbeitstherapeut/in**“ ergibt sich eine Erhöhung um **0,85 Stellenanteile**. Die Einstellung erfolgt befristet bis Dezember 2026 im Rahmen eines bewilligten Projektes, durch das die Personalkosten vollständig gedeckt sind. Zudem wurde ein Arbeitstherapeut als Ersatz für eine Sozialarbeiterin eingestellt.
- b) Bei der lfd. Nr. 9 „**Verwaltungsangestellte/r**“ ergibt sich eine Erhöhung um **1,00 Stellenanteil**. Im Laufe des Jahres ist eine Ersatzeinstellung vorgesehen, um die Einarbeitung einer Nachfolge für eine Kollegin sicherzustellen, die im kommenden Jahr in den Ruhestand tritt.

- c) Unter der lfd. Nr. 15 „**Verwaltungsangestellte/r**“ ergibt sich eine Erhöhung um **0,50 Stellenanteile**. Aufgrund der starken Arbeitsbelastung im Bereich Bauleitplanung wurde eine Mitarbeiterin aus dem Bürgerbüro in diesen Bereich umgesetzt.
- d) Bei der lfd. Nr. 19 „**Verwaltungsangestellte/r**“ ergibt sich eine **Verringerung um 0,16 Stellenanteile**, die aus Höhergruppierungen und Stundenaufstockungen resultiert.
- e) Bei der lfd. Nr. 21 „**Schulhausmeister**“ ergibt sich eine Reduzierung um **1,00 Stellenanteil**, da ein Mitarbeiter im letzten Stellenplan aufgrund von Resturlaub und Überstunden noch bis zum 31.03.2025 bei der Samtgemeinde beschäftigt war.
- f) Unter der lfd. Nr. 23 „**Verwaltungsangestellte/r**“ ergibt sich insgesamt eine Erhöhung um **2,49 Stellenanteile**. Diese ist zum einen auf Personalveränderungen im Bürgerbüro und zum anderen auf den Renteneintritt einer Mitarbeiterin im Fachbereich 1 mit entsprechender Ersatzeinstellung zurückzuführen. Die künftig entfallenden Stellen sind mit einem **kw-Vermerk (künftig wegfallend)** versehen. Darüber hinaus vermindert eine Höhergruppierung den Stellenanteil bei einer Verwaltungsangestellten der Entgeltgruppe 6.
- g) Unter der lfd. Nr. 25 „**Schulsekretär/innen**“ ergibt sich eine Erhöhung um **1,52 Stellenanteile**. Diese resultiert aus der Einführung des Ganztagsbetriebs an weiteren Schulen sowie aus einer Elternzeitvertretung bis Juli 2026.
- h) Unter der lfd. Nr. 26 „**Bibliotheksangestellte/r**“ ergibt sich eine Erhöhung um **0,46 Stellenanteile**. Hierbei handelt es sich um eine befristete Einstellung aufgrund einer Stundenreduzierung.
- i) Unter der lfd. Nr. 31 „**Raumpfleger/in**“ ergibt sich eine Erhöhung um **0,28 Stellenanteile**. Aufgrund der weiteren Ausweitung der Eigenreinigung werden zusätzliche Stellenanteile für die Objektleitung sowie für Vertretungsreinigungen benötigt.
- j) Unter der lfd. Nr. 29 „**Objektleitung Reinigung**“ ergibt sich eine Erhöhung um **1,14 Stellenanteile**. Hintergrund ist die Umstellung der Reinigung der Grundschule Fürstenau auf Eigenreinigung.
- k) Unter der lfd. Nr. 32 „**Bauhofhelfer/in / Hausmeisterhelfer/in**“ ergibt sich eine Erhöhung um **1,00 Stellenanteil**. Gemäß Beschluss SG/SGR/04/2025 vom 11.12.2025 erfolgt die Weiterbeschäftigung einer Saisonkraft bis zum 31.12.2026.
- l) Unter der lfd. Nr. 33 ergibt sich eine Reduzierung um **0,08 Stellenanteile**, da eine Springer-Stelle in diesem Bereich nicht mehr benötigt wird.

Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass insgesamt **4,07 Stellenanteile** im Stellenplan ausgewiesen werden müssen, obwohl sich die jeweiligen Stelleninhaberinnen und Stelleninhaber derzeit in Elternzeit befinden oder langfristig erkrankt sind.

Befristete Stundenreduzierungen werden im Stellenplan nicht berücksichtigt; diese belaufen sich im Jahr 2026 auf insgesamt **134,25 Wochenstunden**.

Die Verwaltung wird zum Stellenplanentwurf 2026 weitere Einzelheiten in den Sitzungen des Ausschusses für Finanzen und strategische Entwicklung, des Samtgemeindeausschusses und des Samtgemeinderates erläutern.

Sofern sich unvorhergesehene Entwicklungen ergeben (z. B. Änderungen im Tarifrecht), können im Einzelfall ergänzende Beschlüsse erforderlich werden.

Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

Im Anhang „Dienstkräfte in der Ausbildung“ ist die derzeitige Situation dargestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

- ☒ Ja
☐ Nein

I. Gesamtkosten der Maßnahme: 8.060.800 €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: 8.060.800 €

Betroffener Haushaltsbereich

- ☒ **Ergebnishaushalt** ☐ **Finanzhaushalt/Investitionsprogramm**
☒ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.
☒ Den erforderlichen Mitteln stehen Personalkostenerstattungen von rund 550.000 € gegenüber.

III. Auswirkungen auf die mittelfristige Finanzplanung:

- ☒ Der Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen

R a m l e r
Fachbereich 3

Beschlussvorschlag:

Der als Anlage beigefügte Stellenplanentwurf für das Haushaltsjahr 2026 wird beschlossen.

K o c k
Fachbereich 1

M o o r m a n n
Fachdienst I

W ü b b e l
Samtgemeindebürgermeister

Anlagen